



Liebe Freunde und Bekannte,

wir singen: Ich vertrau auf deinen Namen oh Herr ...
Nur ein wenig ehrlich und ich muss sagen, so ganz spontan vertrau ich oft auf meine Erfahrungen, meine Einschätzung der Situation, also mehr selbst bestimmen und machen.
Vertrauen, das war das Thema des letzten Lobpreisabends.
Hast du diese Alternative genutzt?

Uns ist sehr wohl bewusst, dass Gott seine Schöpfung ganz bunt



angelegt hat. Auch seine Menschen ganz

unterschiedlich begabt hat.

Trotzdem setze ich oft eine Brille auf, die nur eine, nämlich meine Farbe durchlässt. Wenn ich das auch nicht laut sage, denke ich doch, meine Sicht ist die richtige, der andere liegt schief.

Unser Herr kommt aus dem klar umrissenen Hintergrund der jüdischen Kultur. Um im Bild von Farben zu sprechen: Die geistlichen Obrigkeiten hatten dort die Farbskala vorgegeben, in die menschliches Leben eintauchen musste um Gott zu gefallen.

Es erstaunt uns immer wieder neu, wie Jesu Person und Leben diese Festlegung aufbricht, und seine Liebe zu seinen Menschen Farben entwickelt, die selbst an den dunkelsten Stellen Hoffnung zum Neubeginn wecken.

Unser Gott ist größer und weiter.

Wenn hier von Farben die Rede ist, geht es nicht nur um äußere Sichtweisen und Lebensstile, die



sich verändern, sondern den andern sehen, annehmen und Ergänzung zulassen.
Letztlich DEN GANZ ANDEREN, diesen Gott entdecken und ihn an mich ranlassen.
Die MEHR wird für uns eine solche Herausforderung sein, wo vorwiegend junge Leute Gott suchen und anbeten, in einer Art, die wir als fremd empfinden.
Ein bis zwei Generationen Unterschied, aber der gleiche Herr.

Wir werden einen Ausschnitt von einem Referat sehen und hören, das etwa 12.000 Menschen dann am Jahresbeginn in der Messehalle in Augsburg schon erlebt haben.
Das wird viel Stoff geben zum weiter austauschen.

Mehr Information von der MEHR siehe: <https://mehrkonferenz.org/> oder einfach in dieser Zeit schon mal live Reinhören.



Lass dich herausfordern, alte Festlegungen neu zu überdenken.
Komm und lade Freunde und Bekannte ein. (Flyer zum weitersenden, siehe Anhang)

Hier noch die nächsten Termine:

Im Jan.:

So 12. um 19:30 Allianzgebet im Paul-Fagius-Haus, (2. Stock)

Mo 13. um 19:30 Allianzgebet

Di 14. um 19:30 Allianzgebet

Di 14. um 19:30 Dornbusch in St. Michael

Mi 15. um 19:30 Allianzgebet

Do 16. um 9:30 Allianzgebet

Mo 20. um 19:30 Abend mit MEHR in St. Michael

Di 28. um 19:30 Dornbusch in St. Michael

Herzliche Grüße

vom imgehen-Team für 2020: Herrr, ich brauche mehr von deinen Pinselstrichen.

Möchtest du den zwei-monatlichen „imgehen-newsletter“ abbestellen, einfach ein email an mnargast@web.de mit dem Vermerk „Newsletter abbestellen“ senden.